

1. April 2020

Initiative „Tut gut!“ fördert Gesundheitsinformationen in „Gesunden Gemeinden“

LR Eichtinger: Maßnahmen werden mit bis zu 40 Prozent unterstützt

Die Initiative „Tut gut!“ bietet ab sofort finanzielle Unterstützung für Information und Aufklärung in den „Gesunden Gemeinden“ in Bezug auf das Coronavirus an. Landesrat Martin Eichtinger und Alexandra Pernsteiner-Kappl, Leiterin der Initiative „Tut gut!“, erklären: „In Zeiten wie diesen ist es uns ein besonderes Anliegen, Sicherheit im Umgang mit Gesundheitsinformationen zu geben. Wir fördern diese Maßnahmen mit bis zu 40 Prozent. Sämtliche Briefe, Flugblätter, Plakate, amtliche Mitteilungen, Aufklärungsblätter und Veröffentlichungen von Hilfsmaßnahmen können ab sofort über die übliche Kooperationsplattform für ‚Gesunde Gemeinden‘ bei der Initiative ‚Tut gut!‘ eingereicht werden.“

Insgesamt gibt es 417 „Gesunde Gemeinden“ von insgesamt 573 in Niederösterreich. „Die ‚Gesunde Gemeinde‘ lebt von der tatkräftigen und ehrenamtlichen Mitarbeit jener Menschen im Land, die mit ihrem wertvollen Beitrag die Arbeit in den ‚Gesunden Gemeinden‘ unterstützen. Nützen wir auch in dieser schwierigen Zeit die Plattform im Sinne der Vernetzung und Information“, so Eichtinger. Die Voraussetzung der Förderung ist, dass das Logo der „Gesunden Gemeinde“ auf den Informationsblättern angebracht ist. Finanziell unterstützt werden sowohl die Druck- bzw. Kopierkosten als auch die Portokosten. „Dadurch können gesicherte Gesundheitsinformation unter die Bevölkerung gebracht werden“, so Pernsteiner-Kappl.

Weitere Informationen: Initiative „Tut gut!“, PR und Kommunikation, Stefan Zwinz, MBA, Telefon 0676/858 71-33 032, E-Mail stefan.zwinz@noetutgut.at, bzw. Programmleiter „Gesunde Gemeinde“, Herbert Wojta-Stremayr, Telefon 02742/9011-14416, E-Mail Herbert.wojta-stremayr@noetutgut.at, www.noetutgut.at.